

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Advantan® Crème/Salbe

Was ist Advantan® und wann wird es angewendet?

Advantan® Crème und Salbe sind Kortikoidzubereitungen, die bei entzündlichen und allergischen Hautkrankheiten die Entzündung hemmen und Beschwerden wie Juckreiz, Brennen und Schmerzen lindern.

Advantan® wird angewendet bei verschiedenen Ekzemen, insbesondere endogenem Ekzem (Neurodermitis) und Ekzemen bei Kindern.

Advantan® darf nur auf Verschreibung und unter der ständigen Kontrolle eines Arztes oder einer Ärztin verwendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Wenn unter längerer Anwendung von Advantan® Crème die Haut zu stark austrocknet, sollte mit dem Arzt oder der Ärztin gesprochen werden. Bei Anwendung im Gesicht ist darauf zu achten, dass Advantan® nicht ins Auge, in die Nähe des Auges, in tiefe offene Wunden oder auf Schleimhäute gelangt.

Wann darf Advantan® nicht angewendet werden?

Bei Überempfindlichkeit gegen einen Bestandteil von Advantan®.

Advantan® darf nicht angewendet werden bei spezifischen Hautprozessen (Syphilis, Tuberkulose) im Behandlungsbereich und bei Viruserkrankungen (z.B. Gürtelrose, Fieberbläschen, Windpocken) und Hautreaktionen nach Impfungen.

Bei offenen Wunden und eitrigen Entzündungen wie Furunkeln, Abszessen und Akne sowie bei Hauterkrankungen mit Gewebsschwund darf Advantan® ebenfalls nicht verwendet werden.

Von einer Anwendung im Gesicht ist bei Vorliegen einer Rosazea (Kupferfinnen) oder perioralen Dermatitis (eine Entzündung um den Mund herum) abzusehen.

Wann ist bei der Anwendung von Advantan® Vorsicht geboten?

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn eine Hautkrankheit nicht innerhalb einiger Tage auf die Behandlung mit Advantan® anspricht oder sich sogar verschlimmert.

Glukokortikoide wie Advantan® dürfen, insbesondere bei Kindern, nur in der niedrigst möglichen Dosierung angewendet werden und nur so lange wie unbedingt erforderlich zum Erreichen der gewünschten Wirkung.

Advantan® Crème oder Advantan® Salbe dürfen nicht in der Nähe der Augen oder auf tiefen offenen Wunden angewendet werden. Es ist darauf zu achten, dass Advantan® nicht in Kontakt mit Augen oder Schleimhäuten gelangt.



Lokale Hautinfektionen können durch die Anwendung von Glukokortikoiden (z.B. Advantan®) verschlimmert werden. Bei bakteriell infizierten Hautkrankheiten und/oder Pilzbefall ist zusätzlich eine besondere Behandlung erforderlich. Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird mit Ihnen das weitere Vorgehen besprechen.

Eine ausgedehnte Anwendung von Kortikoiden auf grösseren Flächen des Körpers oder für einen längeren Zeitraum, insbesondere unter geschlossenen Verbänden, kann das Risiko von Nebenwirkungen signifikant erhöhen.

Bei der Behandlung grösserer Flächen sowie von Hautflächen, durch die der Wirkstoff verstärkt ins Blut aufgenommen werden kann (geschädigte Haut, Bereiche mit vielen Hautfalten (z.B. unterhalb der Brust), in Gelenkbeugen (z.B. Leistenregion), sowie zwischen Fingern und Zehen, unter festsitzenden Windeln, Bereich um die Augen) sollte die Anwendungszeit möglichst kurz gehalten werden.

Wie von Kortikoiden, die auf den gesamten Körper (systemisch) wirken, bekannt ist, kann sich auch bei Anwendung von Advantan® auf der Haut ein Glaukom entwickeln (z.B. nach hochdosierter oder ausgedehnter Anwendung über einen verlängerten Zeitraum, unter geschlossenen Verbänden oder Anwendung um die Augen).

Falls Sie schon früher unter einem Glaukom (erhöhter Augeninnendruck) gelitten haben, informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Wenn Ihre Beschwerden kurz nach Behandlungsende innerhalb von 2 Wochen erneut auftreten, wenden Sie die Crème/Salbe nicht ohne vorherige ärztliche Konsultation erneut an, ausser Ihr Arzt oder Ihre Ärztin hat Sie entsprechend angewiesen. Wenn Ihre Beschwerden nach dem Abklingen wieder auftreten, sollten Sie vor einer Wiederholung der Behandlung ärztlichen Rat einholen, falls die Rötung über den ursprünglich behandelten Bereich hinausgeht und die Haut brennt.

Falls Advantan® im Anal- oder Genitalbereich angewendet wird, können bestimmte Hilfsstoffe Latexprodukte, wie z.B. Kondome und Diaphragmen, beschädigen. Somit kann deren Reissfestigkeit und damit ihre Wirksamkeit zur Empfängnisverhütung und deren Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten wie HIV beeinträchtigt sein. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie weitere Informationen benötigen.

Wenn unter längerer Anwendung von Advantan® Crème die Haut zu stark austrocknet, sollte auf eine fetthaltigere Zubereitung (Advantan® Salbe) übergegangen werden.

Advantan® Crème enthält Cetylstearylalkohol und Butylhydroxytoluol als Hilfsstoffe, die lokale Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen können. Butylhydroxytoluol kann ausserdem Irritationen der Augen und Schleimhäute verursachen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Advantan® während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?



Advantan® sollte während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nur auf ausdrückliche Verordnung des Arztes oder der Ärztin verwendet werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, falls Sie schwanger sind oder schwanger sein könnten oder wenn Sie stillen.

Einer allgemeinen Regel entsprechend, sollten örtlich anzuwendende, kortikoidhaltige Präparate nicht während der ersten drei Schwangerschaftsmonate angewendet werden.

Falls Sie ein Kind stillen, sollten Sie Advantan® nicht an den Brüsten anwenden.

Insbesondere eine grossflächige oder verlängerte Anwendung muss während Schwangerschaft und Stillzeit vermieden werden.

Wie verwenden Sie Advantan®?

Falls vom Arzt oder von der Ärztin nicht anders verordnet, werden die Advantan®-Zubereitungen 1-mal täglich auf die erkrankten Hautpartien dünn aufgetragen.

Die Anwendungsdauer sollte bei Erwachsenen 12 Wochen, bei Kindern 4 Wochen nicht überschreiten.

Anwendung bei Kindern

Aufgrund des Fehlens von Daten zur Unbedenklichkeit und/oder Wirksamkeit wird die Anwendung von Advantan® nicht empfohlen:

Crème: nicht bei Kindern unter 4 Monaten anwenden.

Salbe: nicht bei Kindern unter 2 Jahren anwenden.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Advantan® haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Advantan® auftreten:

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Anwendern)

Örtliche Begleiterscheinungen wie Jucken oder Brennen.

In diesen Fällen ist der Arzt oder die Ärztin zu benachrichtigen.

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

Trockenheit, Hautausschlag, Hautrötung, Bläschen, Haarbalgentzündungen, Missempfindungen wie Kribbeln.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Örtliche Veränderungen – wie Dünnerwerden der Haut, Erweiterung von Hautgefässen, Streifenbildung, akneförmige Erscheinungen, Schwellungen, Zellulitis (eine Entzündung des Unterhautzellgewebes), vermehrte Körperbehaarung, periorale Dermatitis (eine Entzündung um den Mund herum), Hautverfärbung, Pilzinfektionen der Haut, allergische Hautreaktionen auf einen der Bestandteile der Zubereitungen, sowie systemische (innerliche) Wirkungen durch Aufnahme des Kortikoids durch die Haut.



Absetzreaktion nach Behandlungsende: Nach einer kontinuierlichen Anwendung über längere Zeit kann es nach Behandlungsende zu einer Absetzreaktion kommen. Dabei können eines oder mehrere der folgenden Symptome auftreten: Hautrötung, die über den behandelten Bereich hinausgehen kann, Gefühl des Brennens oder Stechens, starker Juckreiz, abschälende Haut, nässende offene Bläschen.

Bei Kindern, besonders bei Säuglingen und Kleinkindern, wird der Wirkstoff vermehrt in die Blutbahn aufgenommen, vor allem, wenn die Anwendung grossflächig erfolgt. Die vom Arzt oder von der Ärztin festgelegte Behandlungsdauer soll deshalb nicht ohne Rücksprache verlängert werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Advantan® Crème: Nicht über 25°C und nicht im Kühlschrank lagern. Nicht einfrieren.
Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Advantan® Salbe: Nicht über 25°C und nicht im Kühlschrank lagern.
Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise

Advantan® darf nur bei den Hautkrankheiten verwendet werden, für die es Ihnen verschrieben wurde.
Geben Sie Advantan® nicht an andere Personen weiter und benützen Sie es nicht zur Behandlung anderer Hautleiden.

Verwenden Sie Advantan® nur in der Menge und über die Zeitdauer, für die es Ihnen Ihr Arzt/Ihre Ärztin verschrieben hat.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Advantan® enthalten?

Wirkstoffe

Advantan® Crème: 1 g Crème enthält 1 mg Methylprednisolon (als Methylprednisolon aceponat).

Advantan® Salbe: 1g Salbe enthält 1 mg Methylprednisolon (als Methylprednisolon aceponat).

Hilfsstoffe

Advantan® Crème: gereinigtes Wasser, Decyloleat, Glycerolmonostearat 40-55, Glyceroltricaprylat/caprat/myristat/stearat, Glycerol 85%, Macrogolstearat, Cetylstearylalkohol, Hartfett, Benzylalkohol, Natriumedetat, Butylhydroxytoluol (E 321).



Advantan[®] Salbe: Hartparaffin, gereinigtes Wasser, dickflüssiges Paraffin, gebleichtes Wachs, Dicocoyl Pentaerythrityl Distearyl Citrat, Sorbitansesquioleat, Aluminiumstearat.

Zulassungsnummer

51177, 51178 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Advantan[®]? Welche Packungen sind erhältlich?

Advantan[®] erhalten Sie in Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Advantan[®] Crème: Tube à 30 g.

Advantan[®] Salbe: Tube à 30 g.

Zulassungsinhaberin

LEO Pharmaceutical Products Sarath Ltd., Kloten

Domizil: Zürich

Diese Packungsbeilage wurde im März 2026 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

